


1. An der Außenwand der Anbetungskirche, auf der Seite zum Vorplatz hin, sind Bronzetafeln angebracht, die an zwei Päpste erinnern. Wie heißen die zwei Päpste?

4

--	--	--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--	--	--

pp. II.



5

--	--	--	--	--

pp. XII.



pp. ist eine Abkürzung für das lateinische Wort papa= Papst

2. Der Hof zwischen der Anbetungskirche und dem Dom heißt Atrium. Hier hängt ein großes Kreuz. Welche Buchstaben stehen darüber?

8

--	--	--	--	--	--	--	--

3. Sie sind eine Abkürzung und stehen für **IESUS NAZARENUS REX IUDAEORUM**. Das ist lateinisch und heißt übersetzt „Jesus aus Nazareth, König der Juden“. Welche Abkürzung würdet ihr für die deutsche Übersetzung vorschlagen?

.....

4. Auf dem gläsernen Durchgang zwischen Anbetungskirche und Atrium stehen immer wieder die gleichen drei Sätze. Am Satzanfang und am Satzende steht immer ein +. Wie heißt der Satz, der mit **DIES** anfängt? Stellt euch ein paar Schritte von der Tür weg, dann kann man die Sätze besser lesen.

3

I	I	F	Σ
---	---	---	---

--	--	--	--

--	--	--

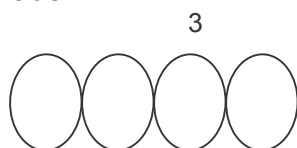
--	--	--	--

--	--	--	--

5. Nun geht auf der anderen Seite wieder aus dem Atrium hinaus. Wendet euch nach links. An der Anbetungskirche ist ein kleiner Bau aus Fachwerk und Steinen als Sakristei an die Anbetungskirche angebaut.

Fachwerkhäuser sehen so aus: →

Wann ist der kleine Anbau gemacht worden? Schaut nach oben!



Fachwerkhäuser bestehen aus einem Holzgerüst, dessen Zwischenräume mit einem Lehm-Gemisch oder Ziegelsteinen ausgefüllt werden.



6. Wann ist er renoviert worden?

1

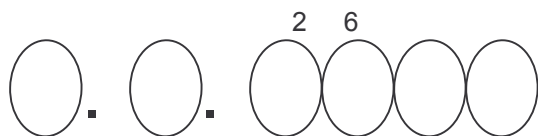


7. Nun geht nach links an der Längsseite des Domes entlang und durch das viereckige Tor geradeaus in den Kreuzgang. Ein Kreuzgang ist ein überdachter viereckiger Gang, der die Gemeinschaftsräume eines Klosters mit der Kirche verbindet. Im Kreuzgang findet ihr eine Auflistung aller Essener Äbtissinnen und auch eine Auflistung der Essener Bischöfe. Die Äbtissin war die Leiterin eines Klosters oder Stiftes.

Wie hieß die erste Äbtissin von Essen?



8. Schaut euch die Liste der vielen Äbtissinnen an. Ganz hinten auf der letzten Wand sind die Namen der Essener Bischöfe aufgeschrieben. Seit wann ist Felix Genn Bischof von Essen?



Nun geht in den Dom hinein. Sprecht hier leise und rennt nicht, damit ihr andere Besucher nicht bei ihrem Gebet oder in der Andacht stört!



9. Auf dem riesigen Bronzeleuchter, der hinten im Dom steht, ist unten herum ein lateinisches Schriftband in Großbuchstaben eingeritzt. Auch wenn der Text lateinisch ist, könnt ihr den Namen der Äbtissin (auf lateinisch ABBATISSA) vielleicht herausfinden, die den Leuchter vor 1000 Jahren hat machen lassen. Vorsicht, der dritte Buchstabe ist ein altertümlicher Doppelbuchstabe und wird heute HT geschrieben. Schreibt also H und T in jeweils ein Kästchen und dahinter noch einmal ein H.

1



10. Vorne links im Dom findet ihr eine große marmorne Grabplatte, die zu dem Grab einer Äbtissin gehörte. Die Grabplatte ist von 1614. Außen um die Grabplatte herum läuft eine Schrift in alten Buchstaben, auf der linken Seite wird auch der Name der ‚frau‘ genannt. Wie hieß die Äbtissin mit Vornamen?

2